CINÉ JOURNAL SUISSE
SCHWEIZ. FILMWOCHENSCHAU
CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE (022) 255234 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - CASE POSTALE - 1211 GENÈVE

Communiqué Nr. 1136 vom 30. Oktober 1964

1 - Zeitfahren in Lugano - Der Belgier Ferdinand Bracke unterbietet die Rekordzeit von Jacques Anquetil und gewinnt vor Gianni Motta und Rudi Altig.(23 m)

2 - Tag der Vereinigten Nationen - Seit 19 Jahren steht die Weltorganisation im Dienst einer friedlichen Aufbauarbeit in 112 Mitgliedstaaten. (22 m)

3 - Ein neuartiges Motorboot - Auf der Reuss wird ein Motorboot mit Strahlantrieb vorgeführt, das sich durch eine erstaunliche Leistungsfähigkeit auszeichnet. (16 m)

4 - Ein Kennedy-Gedenkstein - Die Vereinigung PRO LIBERTATE weiht auf dem "Chutzen", Belpberg, in Anwesenheit des amerikanischen Botschaftsrates Henry B. Cox und des bernischen Regierungsrates Dewet Burri eine John F. Kennedy-Gedenkstätte ein. (14 m)

5 - Die Satelliten-Empfangsstation Riederen - Auf der von der meteorologischen Zentralanstalt und Radio-Schweiz AG geschaffenen Satelliten-Empfangsstation Riederen bei Bern werden seit kurzem auch Photographien des amerikanischen Wetter-Satelliten "Nimbus" empfangen und wissenschaftlich ausgewertet.(30 m)

6 - Der letzte Tag an der Expo - Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nehmen wir Abschied von der Expo. Amüsante Schnappschüsse vom letzten Tag münden in die Schlussfeier aus, an der auch Bundesrat Schaffner teilnimmt. (58 m)

Titel usw. 14 m Länge: 177 m

Communiqué No. 1136 du 30 octobre 1964

1 - Le Grand Prix de Lugano contre la montre - Le Belge Ferdinand Bracke améliore le record de Jacques Anquetil et gagne devant Gianni Motta et Rudi Altig. (23 m)

2 - Le jour des Nations-Unies - Cette organisation mondiale comprenant 112 Etats-membres édifie un travail de paix depuis 19 ans. (22 m)

3 - Un nouveau canot-automobile - Sur la Reuss, on présente un canot-automobile mû par des rayons et ses capacités sont étonnantes. (16 m)

4 - Un monument commémoratif pour J.F. Kennedy - Sur la montagne de Belp la Sté PRO LIBERTATE inaugure un monument commémoratif pour J.F. Kennedy en présence du conseiller d'Ambassade des Etats-Unis, Henry B. Cox et du conseiller d'Etat bernois, Dewet Burri. (14 m)

5 - La station d'écoute pour satellites à Riederen - La station centrale de météorologie et Radio-Suisse SA ont installé une station d'écoute pour satellites à Riederen près de Berne. Depuis peu on y capte aussi des photos du satellite météorologique américain "Nimbus" pour les exploiter scientifiquement.(30 m)

6 - Le dernier jour à l'Expo - Nous prenons congé de l'Expo. Mr. le conseiller fédéral Schaffner assiste à la cérémonie de clôture. (58 m)

Titres etc. 14 m Métrage: 177 m

CINÉ JOURNAL SUISSE
SCHWEIZ. FILMWOCHENSCHAU
CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE (022) 25 52 34 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - CASE POSTALE - 1211 GENÈVE

Comunicato No. 1136 del 30 ottobre 1964

1 - Gara a cronometro a Lugano - Il belge Ferdinand Bracke supera il record di Jacques Anquetil e vince dinanzi a Gianni Motta e a Rudi Altig. (23 m)

2 - Giornata delle Nazioni Unite - Da 19 anni l'organizzazione delle Nazioni Unite sta al servizio di una pacifica collaborazione tra gli Stati membri, che assommano oggi a 112. (22 m)

3 - Un canotto di nuovo tipo - Un canotto mosso da un getto d'acqua che è proiettato da una turbina, compie una sorprendente dimostrazione sulla Reuss. (16 m)

4 - Una lapide in memoria di Kennedy - L'Associazione PRO LIBERTATE inaugura una lapide sul Belpberg alla memoria di John F. Kennedy, presenti l'Ambasciatore degli Stati Uniti Cox e il consigliere di stato Dewet Burri. (14 m)

5 - I satelliti e la stazione sperimentale di Riederen - La stazione ricevente creata a Riederen dalla Centrale meteorologica e dalla Radio Svizzera è in procinto di ricevere delle fotografie trasmesse dal satellite americano "Nimbus", utilizzandole per le sue ricerche in campo meteorologico. (30 m)

6 - Giornata di chiusura all'Expo - Con animo lieto, ma non senza commozione si prende commiato dall'Expo. Ultime visioni prima delle chiusura, a cui presenzia il consigliere federale on. Schaffner. (58 m)

Titoli ecc. 14 m Metraggio: 177 m

1 - Zeitfahren in Lugano - Zeitfahren in Lugano. Letztes grosses Kräftemessen der Radrennspezialisten. Leider fehlen Anquetil und Poulidor, die beiden grossen französischen Rivalen./ Der Italiener Balmamion fährt sehr regelmässig und wird 6./ Der Engländer Simpson macht gute Figur, wird aber vom Deutschen Rudi Altig eingeholt, der mit einer ausgezeichneten Leistung Dritter wird./ Rolf Maurer beschliesst die Saison nicht so gut, wie er sie begonnen hat. Er wird 9. von 10 Teilnehmern./ Im jungen Gianni Motta sehen die Italiener einen neuen Coppi. Mit nur einer halben Minute Abstand muss er sich allerdings dem Belgier Ferdinand Bracke beugen, der eines seiner besten Rennen fuhr und sogar Jacques Anquetils Streckenrekord aus dem Jahre 1961 unterbot./

2 - Tag der Vereinigten Nationen - Tag der Vereinigten Nationen. Seit 19 Jahren weiss sich die Schweiz,ohne Mitgliedstaat zu sein, den Zielen dieser Weltorganisation verbunden./ Kampf gegen Krieg, Hunger, Armut, Krankheit, gegen Ungerechtigkeit und Unwissenheit - es ist ein Kampf für eine bessere Zukunft - die auch wir Schweizer erhoffen./

3 - Ein neuartiges Motorboot - Ein Boot, das nicht durch Schrauben, sondern einen armdicken Wasserstrahl angetrieben wird, hat seine Vorteile. Gegenströmungen, Wellen, Stromschnellen, machen ihm keinen Eindruck. Und was noch erstaunlicher ist: auch seichtes, nur knöcheltiefes Wasser hemmt seine Fahrt nicht, besitzt es doch weder Propeller noch Ruder, die in Sand oder Kies stecken bleiben. Es ist eine Schweizer Werft, die dieses erstaunliche Wasserfahrzeug entwickelt hat./

4 - Ein Kennedy-Gedenkstein - Die Pro Libertate Vereinigung gedenkt in jedem Jahr in einer nächtlichen Feier auf dem Belpberg bei Bern jener Völker, die noch immer ihre Freiheit entbehren müssen./ Die Einweihung einer Kennedy-Gedenkstätte, der der amerikanische Botschaftsrat Henry Cox und der bernische Regierungsrat Dewet Burri beiwohnen, soll einen Mann ehren, dem das Wohl der ganzen Menschheit am Herzen lag, und dem sich auch die Schweiz verbunden fühlte./

5 - Die Satelliten-Empfangsstation Riederen - In der von der meteorologischen Zentralanstalt und Radio Schweiz AG geschaffenen Versuchsstation Riederen sind Pioniere an der Arbeit, die nichts Geringeres zustandegebracht haben, als die kleine Schweiz mit dem Weltall und seinen Satelliten zu verbinden. Die von der NASA gelieferten Angaben über die Umlaufbahn des meteorologischen Satelliten "Nimbus" erlauben eine genaue Ortsbestimmung, und das Ausrichten der Antenne auf den Satelliten, der täglich dreimal die Empfangszone der Schweizerstation durcheilt./ Sobald der Kontakt hergestellt ist, werden die Empfangsgeräte eingeschaltet. Sie registrieren während der 10-minütigen Verbindung mit "Nimbus" täglich 8-10 Photos, die der Satellit in einer Entfernung von ca. 700 km von der Erde aufgenommen hat. Bereits im heutigen Versuchsstadium ist das Ergebnis vorzüglich und erlaubt eine wissenschaftliche Auswertung. Es ist leicht einzusehen, dass sich der Meteorologe durch diese neue Beobachtungsquelle vielversprechende Perspektiven eröffnen./

6 - Der letzte Tag an der Expo - Letzter Expo-Tag mit neuem Rekord: 165'000 Besucher. Es ist aber auch allerhöchste Zeit. Müde Füsse hin oder her, heute will man noch einmal mit dabei sein. Zum ernsthaften Schauen ist es sowieso zu spät und zum Trauern ist immer noch Zeit. Heute will man flanieren, sich amüsieren./ Ernst nehmen es heute nur jene, die für die Nachwelt arbeiten./ Extrazüge, nicht nur bei der SBB!/ Auch bei Tinguely hält man gerne noch einmal Einkehr!/ Eine entlarvte Maschine!/ Aergernis oder Spass, wir werden ihr sympathisches Aechzen nie vergessen!/ Nehmen Sie uns nicht übel, wenn wir am letzten Tag die Achterbahn dem Weg der Schweiz vorziehen!/ A propos Essen! Auch am letzten Tag hat an der Expo niemand Hunger gelitten!/ Sogar der Mann mit dem hohlen Zahn, fand, was er brauchte./ Und auch der Gewissenhafte bekam es von Gulliver ein letztes Mal bestätigt: wir sind ein Mustervolk!/ Dann aber wird es ernst: es geht ans Abschiednehmen. Bundesrat Schaffner dankt all jenen, die zum Gelingen dieser prachtvollen Ausstellung beigetragen haben. Die Expo ist dem Land und jedem einzelnen zum Erlebnis geworden, sagt er. Sie geht ein in unsere Geschichte und wird zum geistigen Erbgut künftiger Generationen werden./

*****

1 - Le Grand Prix de Lugano contre la montre - Grand Prix contre la montre à Lugano. Une des dernières grandes compétitions cyclistes de l'année. Manquent à l'appel, les deux vedettes françaises Anquetil et Poulidor./ L'Italien Balmamion qui roule très régulièrement n'arrivera que 6ème./ Le Britannique Simpson, quoique excellent, est rejoint par le champion allemand Rudi Altig, qui lui, se placera 3ème./ Rolf Maurer, sans doute fatigué par une dure saison, n'occupera que la 9ème place./ En Gianni Motta, les Italiens voient un nouveau Coppi. Il n'a qu'une demi-minute de retard sur le premier: le Belge Ferdinand Bracke, qui a effectué là une de ses meilleures performances, en battant le record détenu par Anquetil depuis 1961./

2 - Le jour des Nations-Unies - Journée des Nations-Unies. Depuis 19 ans, contre vents et marées, l'ONU a joué un rôle essentiel dans la société contemporaine./ Par sa lutte contre la guerre, la faim, la maladie, l'injustice, l'ignorance, l'ONU n'a pu avoir de répit et n'en aura pas tant que ces fléaux humains de vivre dans des conditions satisfaisantes./

3 - Un nouveau canot-automobile - Ce canot-automobile sans hélice est mû par une turbine à eau, c'est à dire que l'eau est propulsée en jet avec une force telle, que le canot peut remonter des rivières extrèmement rapides et rester insensible aux courants et aux vagues. En outre, il peut évoluer en eaux basses sans être endommagé par des bancs de sable ou immobilisé par des algues. Ce puissant canot-automobile a été conçu et réalisé par un Suisse./

4 - Un monument commémoratif pour J.F. Kennedy - Chaque année, sur le mont de Belp près de Berne, l'Association Pro Libertate organise une manifestation nocturne de solidarité avec les peuples opprimés./ En présence de l'Ambassadeur des Etats-Unis, S.E. Mr. Cox et du Conseiller d'Etat Dewet Burri, a été dévoilé un monument consacré à la mémoire du Président Kennedy, pour rendre ainsi un nouvel hommage à celui que le monde entier regrette./

5 - La station d'écoute pour satellites à Riederen - A Riederen près de Morat, a été créée conjointement par la Centrale suisse de météorologie et Radio Suisse, une station expérimentale, qui permet à notre pays d'être en contact avec les satellites artificiels. Les données fournies par la NASA sur l'orbite du satellite météorologique "Nimbus" permettent de localiser exactement ses passages et d'orienter convenablement l'antenne dans la direction de cette planète artificielle qui passe trois fois par jour dans notre ciel./ Dès que le contact est établie, les appareils-récepteurs entrent en fonction. Pendant les 10 minutes que dure le rendez-vous avec "Nimbus"8 à 10 photographies sont prises par l'entremise du satellite situé à une distance de 700 km./ A ce jour, la station a déjà enregistré d'excellents résultats au profit de la science. Des perspectives intéressantes s'ouvrent donc pour notre météorologie nationale dont les prévisions pourront être encore plus précises./

6 - Le dernier jour à l'Expo - A quelques heures de la fermeture définitive de l'Exposition Nationale, le record des entrées était battu: 165'000 visiteurs avaient tenu à vivre cet évènement. Foin de la fatigue...il fallait être là. Pour une visite complète, bien sûr, il était déjà trop tard, mais pour les regrets, il y avait encore du temps. Ce jour-là était consacré à la flanerie et aux divertissements./ Il y en avait qui prenaient les choses au sérieux, mais à vrai dire, ils travaillaient pour la postérité./ Les trains miniatures avaient doublé leur convoi./ La machine de Tinguely attirait encore les regards,.../ La curiosité, l'ironie ou l'admiration, en tout cas pas l'indifférence!/ Les montagnes russes ne chômaient pas, des appétits étaient particulièrement aiguises. Le dentiste de service, lui-même, mettait les bouchées doubles... et Gulliver, une fois de plus, tentait de résoudre les problèmes complexes d'un peuple décidemment modèle./ Et voilà, tout a une fin. Mr. Schaffner, au nom du Conseil fédéral, a remercié tous ceux qui avaient concouru au succès de cette entreprise nationale, magnifique manifestation collective de tout un peuple qui en conservera le souvenir pour le raconter aux générations futures./

*****

Commento Cine Giornale No. 1136

Gara a cronometro a Lugano. Gara a cronometro a Lugano, ultima grande competizione in cui si affrontano gli specialisti. Mancano purtroppo Anquetil e Poulidor, i due assi francesi./ Balmamion svolge una gara regolare, ma dovrà accontentarsi del 6.o posto./ Ottimo il comportamento dell'inglese Simpson, che benchè si faccia raggiungere dal tedesco Altig, terminerà al 3.o posto./ Per Rolf Maurer la stagione si chiude in modo meno brillante dell'inizio: finisce relegato al 9.o posto. Nel giovane Gianni Motta il ciclismo italiano saluta un nuovo Coppi. Ha appena 30 sec. di ritardo sul vincitore, il belga Ferdinand Bracke, che realizza una delle sue imprese più sensazionali, battendo il record detenuto da Anquetil fin dal 1961./ Giornata delle Nazioni Unite. Da 19 anni, nonostante gli alti e i bassi della politica internazionale, l'ONU ha assolto nel mondo un compito essenziale./ Lotta per il mantenimento della pace, lotta contro la fame, la malattia, l'ingiustizia, l'ignoranza: sempre per un migliore avvenire, di cui anche il nostro paese si sente partecipe./ Un canotto di nuovo tipo. Un canotto, la cui propulsione anzichè da un'elica, è data da un getto d'acqua mosso da una turbina, comporta dei vantaggi. È insensibile alle correnti contrarie, alle rapide, alle onde. Ancora più sorprendente il fatto che non è per nulla ostacolato dalle acque basse, dato che non vi è pericolo che l'elica o il remo resti preso nel fondale. È un cantiere svizzero che ha realizzato questa nuova sorprendente imbarcazione a motore./Una lapide in memoria di Kennedy. L'associazione Pro Libertate ricorda ogni anno, con una fiaccolata sul Belpberg, presso Berna, i popoli che tuttora sono prive della loro libertà./ In presenza dell'ambasciatore americano e del consigliere di Stato Burri, si scopre una lapide in memoria di John Kennedy, per onorare così il nome di uno statista a cui tutto il mondo, la Svizzera compresa, è rimasto profondamente legato./ I satelliti e la stazione sperimentale di Riederen. A Riederen, presso Berna, è stato creato a cura dell'Istituto metereologico ~~nazionale~~ centrale e della Radio Svizzera una stazione sperimentale, dove dei ricercatori stanno tentando di porre la piccola Svizzera in collegamento coi satelliti spaziali. I dati forniti dalla NASA statunitense circa l'orbita del satellite metereologico NIMBUS permettono di localizzarne con esattezza il passaggio, orientando di conformità le antenne nella direzione di questo pianeta artificiale, che tre volte al giorno passa nella zona spaziale della stazione svizzera./ Non appena è stabilito il contatto, entrano in azione gli apparecchi riceventi. Durante i 10 minuti che dura il collegamento col NIMBUS essi registrano da 8 a 10 fotografie scattate dal satellite ad una distanza di 700 km. dalla terra. Già nell'attuale stadio di ricerche si tratta di un risultato impressionante sotto il profilo scientifico. È facile rendersi conto delle stupefacenti prospettive che si schiudono così alla metereologia./ Giornata di chiusura all'EXPO. Ultima giornata dell'EXPO con un nuovo record: 165 mila visitatori. È il momento di affrettarsi. Anche se i piedi dolgono, oggi bisogna fare il possibile per arrivare dappertutto. Per una visita a fondo è ormai troppo tardi e in quanto ai rimpianti ci sarà sempre tempo. Ciò che oggi importa è andare a zonzo. A prendere le cose sul serio, sono oggi unicamente quelli che lavorano per i posteri./ I treni speciali non sono soltanto una prerogativa delle FFS!/ Ancora uno sguardo alla macchina di Tinguely./ Una macchina davvero stupefacente./ Un ricordo indelebile./ Ed anche il grande otto volante attira il pubblico in questa giornata di chiusura./ Ma a dispetto della malinconia del commiato lo stomaco mantiene i suoi diritti./ Fino all'ultimo il gabinetto dentistico dell'EXPO avrà avuto da fare./ E Gulliver confermerà una volta per sempre a chi lo consulta che noi siamo proprio un popolo modello.../ Ed ecco l'addio. Il consigliere federale on. Schaffner dice grazie a tutti quelli che hanno dato il loro concorso alla riuscita di questa stupenda manifestazione. L'Esposizione: un grande avvenimento nazionale per tutti gli svizzeri. Il suo ricordo rivivrà nella storia ~~se~~ del nostro paese e diventerà patrimonio delle generazioni a venire../

V